

Antragsformular zur Beauftragung einer Kommunionhelferin bzw. eines Kommunionhelfers

Antragsteller (Name des leitenden Pfarrers, Priesters in der Sonderseelsorge, Ordensoberen/ der Ordensoberin)
.....

**Erzbistum Köln – Generalvikariat
Bereich Pastoralentwicklung
Fachbereich Engagementförderung, Bibel & Liturgie
50606 Köln**

Beauftragung für
 Pastorale Einheit
 Seelsorgebereich
 Pfarrei
 Sonderseelsorge
 Kloster

.....
.....
.....
.....
(bitte genaue Adresse, Tel.-Nr. und E-Mail-Adresse.)

Antrag auf Beauftragung einer Kommunionhelferin/eines Kommunionhelfers

Ich beantrage die Neu-Beauftragung als Kommunionhelfer/in
 Verlängerung der Beauftragung vom
 Erweiterung der Beauftragung vom
 Umschreibung der Beauftragung vom

für – bitte in Druckschrift ausfüllen –

Zuname: Familienstand:
Vorname: Beruf:
Straße und Nr.: Geburtsdatum: (Mindestalter: 25 Jahre)
PLZ und Ort: Tel.-Nr.:
E-Mail-Adresse:

- Die/der Benannte ist mir persönlich bekannt. An ihrer/seiner Gläubigkeit und Akzeptanz habe ich keinen Zweifel.
- Sie/er ist in ihren/seinen kirchlichen Gliedschaftsrechten nicht behindert.
- Die/der Benannte hat mir gegenüber verbindlich erklärt, dass sie/er eine kirchliche Beauftragung zur Kommunionhelferin/zum Kommunionhelfer annehmen wird.
- Sofern es sich um eine Beauftragung für eine oder mehrere katholische Pfarrgemeinden oder für einen Seelsorgebereich handelt, wurde der Pfarrgemeinderat zur Person und Beauftragung gehört.

Die Notwendigkeit zum Einsatz als Kommunionhelfer/in ist dadurch gegeben, dass

(x) *Zutreffendes bitte ankreuzen!*

- bei der Feier von Gottesdiensten nicht genügend (keine) Priester oder Diakone zur Verfügung stehen bzw. bei der Zahl der Kommunionempfänger der Gottesdienst ohne Kommunionhelfer/innen zu lange dauern würde;
- alten und kranken Gläubigen der Empfang der Hl. Kommunion ermöglicht werden soll;
- aus persönlichen Gründen (z.B. Alter, Krankheit) die Kommunionsspendung durch Priester und Diakon nur mit Schwierigkeiten übernommen werden kann.
- Besondere Bemerkungen:

Bei Neu-Beauftragung: Bitte laden Sie die/den Benannte/n zum nächstmöglichen Termin ein, an dem die Einführung in den Dienst vorgenommen und die Beauftragungsurkunde überreicht wird.

Ort, Datum

Unterschrift / ggf. Stempel